



Dualer Studiengang „Bachelor of Arts – Soziale Arbeit“

Tätigkeiten

Der Einsatz erfolgt in den Fachbereichen Jugend, Soziales und Gesundheit in der Stadtverwaltung. Unter Anwendung erlernter rechtlicher und pädagogischer Kenntnisse, werden vorwiegend betreuende, fördernde und begleitende Tätigkeiten ausgeübt. Weiterhin sind verwaltende, organisierende, koordinierende Aufgaben in den Fachdiensten zu erledigen.

Einstellungsvoraussetzungen

Eingestellt werden kann, wer die allgemeine zu einem Hochschulstudium berechtigende Schulbildung besitzt oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand nachweist. Weitere Voraussetzungen sind soziales Engagement, Freude am Arbeiten im Team, sowie eine ausgeprägte Einsatz- und Lernbereitschaft. Gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sozialkunde, sowie ein umfangreiches Allgemeinwissen und Rechtsverständnis sind wünschenswert.

Ablauf und Inhalt des Studiums

Die Einstellung erfolgt grundsätzlich zum 1. August und die Studienzeit beträgt 3 Jahre. Sie gliedert sich in fachtheoretische Teile und fachpraktische Abschnitte

Das fachtheoretische Studium findet an 2 Tagen in der Woche an der Berufsakademie Lüneburg statt. Dieses ist modular aufgebaut und ist in Pflicht- und Wahlpflichtmodule unterteilt. Diese werden in Lehrbereiche gegliedert. Dazu gehören u.a. Erziehung, Bildung & Gesellschaft

- Handlungsfelder sozialer Arbeit
- Sozialkompetenz
- Recht
- Psychologie
- Handlungsmethode

Während der praktischen Ausbildung werden die Studierenden in den fachlich zuständigen Bereichen der Stadtverwaltung eingesetzt.

- Fachdienst Soziales
- Fachdienst Jugend
- Fachdienst Gesundheit

Berufsaussichten

Dieser Studiengang endet mit der Verleihung des akademischen Grades „Bachelor of Arts- Soziale Arbeit“ und der staatlichen Anerkennung als Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin bzw. Sozialpädagoge/Sozialpädagogin. Der Beruf bietet eine abwechslungsreiche Verwendung mit vielfältigen interessanten Einsatzmöglichkeiten in den sozialen Bereichen der Kommunalverwaltungen und im gesamten öffentlichen Dienst. Eine Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis wird leistungsorientiert angestrebt.





Vergütung

Studierende erhalten während der Studienzeit Studienentgelt in Anwendung der Bestimmungen des Tarifvertrages für Studierende in ausbildungsintegrierten dualen Studiengängen im öffentlichen Dienst (TVSöD). Dieses beträgt derzeit brutto monatlich im:

1. Ausbildungsjahr – 1.068,26 Euro
2. Ausbildungsjahr – 1.118,20 Euro
3. Ausbildungsjahr - 1.164,02 Euro

Es wird zusätzlich eine monatliche Pauschalzulage in Höhe von 150,00 Euro gezahlt.

Auswahlverfahren

Der Entscheidung über die Einstellung gehen eine theoretische und mündliche Eignungsuntersuchung, sowie ein persönliches Vorstellungsgespräch in Form eines teilstrukturierten Interviews voraus. Das im Einstellungsfall angeforderte erweiterte Führungszeugnis darf keine Eintragungen enthalten.

Bewerbungen

Auskünfte:

Silke Pagel Tel. 0385 / 545-1224; spagel@schwerin.de
Jeannette Below Tel. 0385 / 545-1218; jbelow@schwerin.de

Bewerbungsanschrift:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

E-Mail-Adresse für Bewerbungen:

ausbildung@schwerin.de
praktikum@schwerin.de

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopien des letzten Schulzeugnisses
- Praktikumseinschätzungen (wenn vorhanden)

Unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt!

Die Einstellungstermine können Sie bei o.g. Ansprechpartnerinnen erfragen. Aktuelle Ausschreibungen werden auf der Homepage der Stadt www.schwerin.de/ausbildung veröffentlicht.

Sie können aber auch jeder Zeit nach Voranmeldung persönlich im Schweriner Stadthaus, Am Packhof 2-6, in den Räumen 4.108 und 4.112 vorsprechen.

